

LESERBRIEFE

**«Kalbfleisch wird weiss bleiben»**

Leserbrief zu den Qualitätsanforderungen an Kalbfleisch.

Mit grossem Tamtam ist angekündigt worden, ab jetzt sei die tierquälerische Mangelernährung von Kälbern zur Erzeugung von hellem Fleisch als Folge von künstlicher Blutarmut verboten. Es handelt sich indes um einen blossen Werbegag, denn das von der Agro-Lobby gesteuerte Bundesamt für Veterinärwesen (BVet) hat bereits dafür gesorgt, dass die entsprechende Vorschrift nicht kontrollierbar ist und deshalb wie die meisten Tierschutzvorschriften toter Buchstabe bleiben wird.

Im vorliegenden Fall hat das BVet in seiner Amts-Verordnung zur Rindviehhaltung klammheimlich die klare Fütterungs-Vorschrift in der Tierschutzverordnung so verdreht und aufgeweicht, dass sie nicht mehr kontrollierbar ist. Das ist zwar eine Kompetenzüberschreitung des BVet, gegen die aber niemand vorgehen kann. Insbesondere sind den Tierschutzorganisationen die Hände gebunden, weil sie kein Klage- und Beschwerderecht gegen die Verletzung des Tierschutzgesetzes haben.

**Erwin Kessler**  
**Präsident**  
**Verein gegen Tierfabriken**